

# RS Vwgh 2006/1/31 2002/12/0221

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 31.01.2006

## Index

L22003 Landesbedienstete Niederösterreich  
001 Verwaltungsrecht allgemein  
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)  
10/07 Verwaltungsgerichtshof

## Norm

B-VG Art135 Abs4;  
B-VG Art89 Abs1;  
DPL NÖ 1972 §31 Abs2 idF 2200-42;  
VwGG §41 Abs1;  
VwGG §42 Abs2 Z1;  
VwRallg;

## Rechtssatz

Soweit die "generelle Weisung" der Abteilung Personalangelegenheiten nicht nur eine Meldepflicht statuiert, wonach der Bedienstete im Fall der Dienstverhinderung seinen jeweiligen Aufenthaltsort dem Dienststellenleiter mitteilen muss, sondern für den Fall der Verletzung dieser - nicht schon in § 31 Abs. 2 zweiter Satz NÖ DPL 1972 enthaltenen - Meldepflicht die Rechtsfolge normiert, dass die Abwesenheit als nicht gerechtfertigt gilt, handelt es sich dabei um eine über § 31 Abs. 2 DRITTER Satz NÖ DPL 1972 hinausgehende, die Rechtsposition von Beamten nach der NÖ DPL 1972 gestaltende Norm und damit um eine mangels Kundmachung im Landesgesetzblatt (vgl. § 3 Abs. 1 lit. d NÖ Verlautbarungsgesetz, LGBl. 0700) für den Verwaltungsgerichtshof unbeachtliche Rechtsverordnung.

## Schlagworte

Beschwerdepunkt Beschwerdebegehren Rechtslage Rechtsgrundlage Rechtsquellen Besondere Rechtsgebiete  
Verwaltungsrecht allgemein Rechtsquellen VwRallg1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2002120221.X03

## Im RIS seit

06.03.2006

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)